

Eure Meinung zu dieser Petition ("Keine übergriffige Sexualkunde")??

Beitrag von „Claudius“ vom 11. Februar 2015 15:53

Zitat

2012 sollte die Tochter in der Grundschule in Reiste den Sexualkundeunterricht mitmachen - wie es in der vierten Klasse üblich ist. Seine Tochter, sagt Vater Eugen, habe der Klassenlehrerin an dem Tag gegenüber betont, sie möchte nicht an diesem Unterricht teilnehmen: „Das ist ihr eigener Wille gewesen.“ Ihr Vater meint, man habe sie daraufhin sogar versucht, in die Klasse zu ziehen

Am Ende verbrachte das Kind die eine Stunde im Lehrerzimmer - was als Fehlstunde gewertet und ans Schulamt in Meschede weitergemeldet wurde. Am nächsten Tag war wieder eine Stunde Sexualunterricht: Diesmal gab die Mutter vor, mit ihrer Tochter in dieser Zeit zum Arzt zu müssen, um diesen Unterricht zu umgehen. Das war die zweite unentschuldigte Fehlstunde.

Gibt eine Schulleitung eine Fehlmeldung nach oben an die Schulaufsicht weiter, dann muss diese auch tätig werden. Aus Meschede erging die Aufforderung an die Eltern, eine Strafe von 100 Euro plus 50 Euro Gebühren zu bezahlen.

<http://www.derwesten.de/staedte/nachri...-id8323942.html>

Da die Eltern die Zahlung des Bußgeldes aus Gewissensgründen verweigerten, wurde der Vater von der Polizei zuhause verhaftet und für einen Tag in Erzwingungshaft genommen. Die hochschwangere Mutter sollte eigentlich auch in Erziehungshaft, diese wurde aber vorübergehend ausgesetzt.

